

[19323.] In meinem Verlage erschien:
 Jochnick, W., Differential- und Integral-
 räkning. Mit 59 Fig. Netto 10 M.
 Jochnick, W., Ekvationslära. Mit 24 Fig.
 Netto 4 M.

Abhandlungen der Geologischen
 Untersuchung Schwedens:
 Blomberg, A., och A. Lindström, geol.
 undersökn. i Herjedalen och Jemtland.
 Mit 2 Karten. Netto 1 M.

Lindström, A., geolog. observat. på Gott-
 land. Mit 1 Taf. u. 1 Karte. Netto 1 M.
 Linnarson, G., Fauna i kalk med Conocoryphe
 Exsulans. Mit 1 Taf. Netto 1 M.

Linnarson, G., de graptolitförande skifferne
 i Skåne. Mit 1 Taf. Netto 75 Å.

Linnarson, G., Fauna i lager med Para-
 doxides ölandicus. Mit 2 Taf. Netto 75 Å.
 Nathorst, A. G., Flora i Skånes kolförande
 bildn.

I. Bjuf. 1. Lfg. Mit 10 Taf. Netto 5 M.
 — 2. Lfg. Mit 8 Taf. Netto 3 M.

II. Höganäs. Mit 8 Taf. Netto 3 M.
 Malmfyndigheter i Gellivare och Jukkas-
 järvi. Mit 5 Karten. Netto 5 M.

Nur ausnahmsweise à condition.
 Stockholm, April 1880.

Adolf Bonnier,
 kgl. Hofbuchhändler.

[19324.] **Jacobson's
 israelitische Gebetbücher.**

In meinem Verlage erschienen und werden
 nur auf ausdrückliches Verlangen versandt:
 „Gott sieht in's Herz.“ Gebet- und An-
 dachtsbuch für israelitische Frauen und
 Mädchen von Dr. J. H. Jacobson.
 Zweite sehr vermehrte Auflage. Geheftet
 3 M. ord., 2 M. 25 Å netto, 2 M. baar.
 Prachtvoll gebunden 4 M. ord., 3 M. netto,
 2 M. 70 Å baar.

Kleines Gebet- und Andachtsbuch für
 israelitische Frauen und Mädchen. Ge-
 heftet 1 M. ord., 75 Å netto, 65 Å baar.
 Leipzig, im April 1880.

F. G. C. Leudart.

Nur auf Verlangen!

[19325.] In meinem Verlage erschien soeben:
Beispiel-Sammlung
 zur Einübung der
deutschen Rechtschreibung.
 Von
A. Hoffmann.

Im Anschluß an das amtliche Regelbuch
 und Wörter-Verzeichnis für preussische
 Schulen bearbeitet.

Preis: Cart. 40 Å mit 25% und 13/12.
 Das Büchlein enthält über 600 genau nach
 den amtlichen „Regeln“ geordnete Sätze, die
 nicht nur dem Lehrer orthographisches Übungs-

material bieten, sondern vor allem dem Schüler
 die neue Rechtschreibung veranschaulichen und
 ihm Gelegenheit geben wollen, sich auf die
 Dictate, durch welche ein durchgenommener Regel-
 Abschnitt eingeübt werden soll, vorzubereiten.

Im Hinblick auf den Umstand, daß unsere
 sämtlichen Schulbücher von der neuen Ortho-
 graphie mehr oder weniger abweichen, dürfte
 diese Beispiel-Sammlung, die durchweg classischen
 Schriftstellern entnommen, also auch für andere
 wichtige Zweige des deutschen Unterrichts recht
 wohl zu verwerthen ist, von vielen Pädagogen
 willkommen heißen werden.

Der Preis für das Werkchen ist so billig
 wie möglich gestellt, um die Anschaffung für die
 Schüler neben den Regeln und Wörterverzeichnis
 in allen Schulen zu ermöglichen und dadurch
 einen Massenabsatz zu erzielen. Bitte zu ver-
 langen und das Werkchen allen Lehrern der
 deutschen Sprache vorzulegen.

Wiesbaden, 24. April 1880.

Ghr. Rimbarth.

[19326.] In meinem Verlage erschien:

Arnold von Brescia.
Tragödie in 5 Acten

von
Franz Grössler,
 Reallehrer.

Brosch. Preis 1 M. 40 Å ord., à cond.
 25%, baar 40%.

Die Zeit der Hohenstaufen fällt zusammen
 mit dem mächtigen Drange des italienischen
 Volkes nach religiöser und politischer Frei-
 heit. In diesem Kampfe war der edle
 Mönch von Brescia der Bannerträger,
 welchen ein Geschichtsschreiber der Hohen-
 staufen, Tell und Zwingli in einer Person
 nennt. Mit lebhaften Farben und begeisterter
 Theilnahme für seinen Helden, läßt der
 Dichter wenige aber inhaltsreiche Jahre jenes
 gewaltigen 12. Jahrhunderts an uns vorüber-
 ziehen, das so tief und auf lange Zeit be-
 stimmend in den Gang der Geschehnisse Deutsch-
 lands und Italiens eingegriffen hat.

Arnold von Brescia verdient es, auch
 unseren Zeiten wieder näher gerückt und in
 Erinnerung gebracht zu werden.

Ich versende nur auf Verlangen und
 bitte um gef. Verwendung.

Stuttgart.

J. Ullrich.

[19327.] Durch eingetroffene Remittenden sind
 wir wieder in den Stand gesetzt, à cond. zu
 liefern:

**Ist die Annahme eines Raumes
 mit mehr als drei Dimensionen
 wissenschaftlich berechtigt?**

Eine an die Adresse des Herrn Dr.
 Böllner zu Leipzig gerichtete Frage
 von

Prof. Dr. **Fr. Michaelis.**

Preis 1 M. (25% Rabatt).

Bei dem erneuten Interesse, das die
 Böllner'sche Hypothese in jüngster Zeit erregte,
 wird obige Schrift leichten Absatz finden.

Freiburg i. B., 22. April 1880.

Fr. Wagner'sche Buchhandlung.

[19328.] Demnächst erscheint in meinem
 Verlage:

**Jahrbuch
 für Socialwissenschaft
 und Socialpolitik.**

Herausgegeben von
Dr. Ludwig Richter.

Erster Jahrgang, zweite Hälfte,

mit Beiträgen von Ed. Bertz, Dr. A.
 Douai, Prof. M. Dragomanow, Leo
 Frankel, O. Gnocchi-Viani, H. Greu-
 lich, K. Kautsky, Mme. J. Liljen-
 krantz, Dr. B. Limanowski, B. Malon,
 Prof. Olivero, Martins, F. Domela
 Nieuwenhuis, Dr. C. de Paepe, Dr.
 Theodorowitsch und Anderen.

Der ca. 25 Bogen starke, elegant aus-
 gestattete Band wird enthalten:

I. Abhandlungen:

Die Grundlage des wissenschaftlichen
 Socialismus, von H. O — g.

Die Agitation unter den Bauern, von K. K.
 Die sociale Wissenschaft nach Colins
 und de Potter, von Dr. C. de Paepe.

Der Uebergang von der kapitalistischen
 zur socialistischen Produktionsweise,
 von K. K.

Zur Werththeorie, von C. A. S.

II. Zahlreiche und eingehende Recensionen
 über die social-politische Literatur aller
 Länder.

III. Berichte aus allen Kulturländern und
 von kompetenter Feder über den Fort-
 gang der socialistischen Bewegung.

Preis ca. 4 M. 50 Å, mit 25% in Rechnung,
 baar mit 33 1/3% Rabatt.

Ich bitte um gef. umgehende *directe*
 Bestellungen, damit dieselben sofort nach
 Erscheinen ausgeführt werden können.

Zur Vermeidung etwaiger Missverständ-
 nisse bemerke ich, dass das unterm 21. Au-
 gust 1879 erlassene Verbot der kgl. bayer-
 ischen Regierung von Schwaben und Neu-
 burg nur für die

erste Hälfte des Jahrbuches

Wirkung hat.

Zürich-Oberstrass, den 24. April 1880.

Ferdinand Körber.

[19329.] In unserm Verlage erschien soeben:
Streitfragen der Stenographie.

I.

Die Kaiserlich Deutsche Reichspost.
 Die

Fremdwörter und die Stenographie.

Von

O. S. Adler.

Ca. 1 1/2 Bogen 8. Preis 40 Å ord.,
 30 Å netto.

Wir bitten, verlangen zu wollen.

Berlin, 25. April 1880.

Stuhr'sche Buchhandlung.